

# MIT GENUSS & STIL INVESTIEREN



*Trinken Sie gerne Wein oder Rum? Rauchen Sie ab und zu eine Zigarre? Fahren Sie ein schnittiges Auto oder träumen Sie von einem Ferrari? Viele Männer kennen sich bei diesen Themen sehr gut aus. Warren Buffet empfiehlt, dort zu investieren, wo man eine Ahnung hat bzw. die Produkte der Firma kennt und schätzt.*

STORY CHRISTIAN MAIR FOTO ISTOCKPHOTO.COM

Die kreative Finanzindustrie hat sogar sogenannte „Vice Funds“ hervorgebracht. Man könnte diese mit Laster- oder Sündenfonds übersetzen. Hört sich spannend an, nicht wahr? Und es lässt sich natürlich Geld verdienen mit den „Genussthemen“. Die Performance derartiger Fonds bzw. der dahinterstehenden Aktien kann sich sehen lassen.

Beispiele gefällig? Philip Morris ist sehr bekannt. Auch der weltgrößte Premium-Spirituosen-Hersteller DIAGEO (JOHNNIE WALKER Scotch Whisky, SMIRNOFF, Don Julio Tequila, BAILEYS) ist vielen Investoren ein Begriff.

Es entstehen immer wieder neue Firmen und Themengebiete. Durch die Legalisierung und den gegenwärtigen Hype rund um Marihuana entsteht ein Milliardenmarkt. Gewinne mit Gras sind in. Aber Vorsicht! Die Gräser wachsen nicht in den Himmel.

Ich muss unbedingt darauf hinweisen, dass die erwähnten Beispiele nicht als Investitionsempfehlungen zu verstehen sind! Aus Platzgründen verzichte ich auf mehrseitige Risikoempfehlungen. Ich sollte eigentlich gar nicht über solche Themen schreiben ...

Werden wir also wieder seriös: Risikomanagement ist entscheidend! Männliche Investoren vergessen dies im-

mer wieder und jagen oft drauflos. In den oben erwähnten Branchen sind nicht selten Preisblasen anzutreffen.

Bei SIRIUS Vermögensverwaltung verfolgen wir einen Branchen-Approach. Wenn es der Branche gut geht, dann profitieren die allermeisten Firmen, die dort tätig sind. Logisch. Die Übersicht zu behalten und immer auf dem aktuellen Stand zu sein, ist nicht ganz einfach. Dazu braucht es Datenbanken und vor allem Erfahrung.

## MAG. CHRISTIAN MAIR

PARTNER BEI SIRIUS VERMÖGENSVERWALTUNG. IN RANKWEIL GEBOREN UND AUFGEWACHSEN. IN INNSBRUCK HAT ER DAS BETRIEBSWIRTSCHAFTSSTUDIUM ABSOLVIERT. BEI EINER SCHWEIZER GROSSBANK WAR ER INTERNATIONAL TÄTIG UND BEI EINER OSTSCHWEIZERISCHEN BANK VIELE JAHRE IM ANLAGEKOMITEE.

Es gibt ja elf gängige und anerkannte Branchen/Sektoren und weit mehr Sub-Sektoren. Ein Sub-Sektor, der uns ganz gut gefällt, sind Luxusgüter, welcher zur Branche Consumer Discretionary gehört (Nicht-Basiskonsumgüter – es gibt leider wirklich keinen besseren deutschen Begriff). Effizient investieren kann man in sogenannte Sektor-Fonds oder -Indizes. Oder bevorzugen Sie Einzeltitel? LVMH erscheinen attraktiv (LOUIS VUITTON, Dior, BVLGARI; Mode, Lederwaren). Luxottica tönt exotisch, wenn nicht sogar erotisch, oder? Ich verfallende wieder in die Welt des Genusses. Im Ernst: Der weltweit größte

Brillenproduzent Luxottica ist sehr erfolgreich und hat Lizenzen mit PRADA, CHANEL, BURBERRY und weiteren klingenden Namen.

Also meine Herren, investieren Sie genussvoll und mit Stil!